

Fides.

Du harrtest mein?

Bertha.

Seit frühstem Morgen.

Fides.

Und Johann, mein Sohn, er harret
Mit heißer Sehnsucht noch auf die Verlobte. O geh,
Gute Mutter, führe sie her!
So sprach er und ich ging.

Bertha.

Und das arme Mädchen,
Die verlass'ne Waise hat er sich gewählt!

Fides.

Von allen Mädchen hier
Die hübscheste ist Bertha,
Ist fromm und sittsam auch,
Drum wählt' auch ich Dich mir.
Und morgen sollst Du gleich
Mir in die Wirthschaft folgen,
Als junge Wirthin schalten
In Deinem eignen Reich.
Und Küche, Hof und Haus,
Gewiß, sie sind die schönsten in ganz Leyden!
Doch eile, denn mein Sohn
Erwartet heut uns schon.

Bertha.

Ach, Mutter, ich darf als Unterthanin
Nicht mich vermählen, noch von hier ohn' Erlaubniß
Des Herrn mich entfernen, des Grafen Oberthal,